

DER LANDRAT

Geschäftsbereich: 40	DRUCKSACHE	
Az.: 40.03/Zuschüsse	lfd. Nr.	Jahr
Datum: 21.05.2021	54	2021

Vorlage

		Zutreffendes ankreuzen <input checked="" type="checkbox"/>				
an (zutreffenden Ausschuss einsetzen und ankreuzen)	Sitzungstag	öffent- lich	nicht- öffentlich	Beschlussvorschlag		
				ange- nommen	abgelehnt	geändert
<input checked="" type="checkbox"/> Ausschuss für Kultur, Heimatgeschichte, Sport und Freizeit	10.06.2021	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
<input type="checkbox"/> Kreisausschuss			<input type="checkbox"/>			
<input type="checkbox"/> Kreistag		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
<input checked="" type="checkbox"/> Die Ziele der UN-Behindertenrechtskonvention wurden berücksichtigt:	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> entfällt					

Verantwortlichkeit (Ordnungsziffer der Org.-einheit/Sichtvermerk):			Geschäftsbereich zur Beschlussausführung. (Handzeichen)
Gefertigt: 40.031	Beteiligt: 40	Landrat gez. Radeck	

Betreff:

Unterstützung an den Markgrafschen Hof Museum Grasleben e. V. als Zuschuss für die Herausgabe des Buches „100 Jahre Salzstreuer“

Beschlussvorschlag:

Dem Antrag des Markgrafschen Hofes Museum Grasleben e. V. wird zugestimmt. Es wird ein Zuschuss in Höhe von 1.700 € bewilligt.

Vorlage (Fortsetzungsblatt)	DRUCKSACHE	
	lfd. Nr. 54	Jahr 2021

Sachdarstellung, Begründung, ggf. finanzielle Auswirkungen:

- 5 Am 19.03.2021 geht per Email ein Antrag von Frau Lohrengel auf Unterstützung für den Grasleber Museumsverein „Der Markgrafsche Hof Museum Grasleben e. V.“ hier ein. Es wird ein Zuschuss für die Herausgabe des Buches „100 Jahre Salzstreuer“ beantragt.
- 10 Neben der Dauerausstellung „Geschichte(n) von Hof, Dorf und Salz“ im ehemaligen Wohnhaus wird in der Scheune aktuell die Sonderausstellung „100 Jahre Salzstreuer“ gezeigt. Parallel dazu sammelt der Verein seit 2004 Salzstreuer und verfügt inzwischen über eine Sammlung von 5.144 Stück. Es wird geplant, diese Sammlung demnächst beim Deutschen Rekordinstitut zum Rekord anzumelden.
- 15 Über diese Sammlung und die Sonderausstellung plante der Verein schon seit geraumer Zeit die Herausgabe eines Buches. Darin werden auf 118 Seiten die Geschichte des Salzstreuers erzählt und die Ausstellung und die Sammlung vorgestellt. Ziel ist es dadurch, die Inhalte der Sonderausstellung auch nach deren Abbau präsent zu halten. Mit Beginn der Planungen wurde parallel ein Finanzierungsplan aufgestellt, um dieses Projekt zu bewältigen und abzusichern.
- 20 Durch die Corona bedingten Einschränkungen des Museumsbetriebes sind dem Verein jetzt die eingepplanten Mittel teilweise weggebrochen (Eintritte, Verkäufe aus dem Cafe-Betrieb, Events, usw.). Daneben sind weitere dringend anstehende und notwendige Sanierungsmaßnahmen vorgesehen, die bestimmte finanzielle Ressourcen binden werden. Dies hat zur Folge, dass die Druckkosten, ca. 4.600 € bei einer Auflage von 500 Stück, durch den Verein ohne Hilfe kaum noch aufzubringen bzw. man entsprechend komplett umplanen und verschieben müsste. Der Verein bittet daher um Unterstützung durch den Landkreis.
- 25
- 30 Die Fördermittelrichtlinie greift hier für 2021 nicht, da Anträge für 2021 bis zum 30.09.2020 hätten eingereicht werden müssen. Da das gesamte Projekt fertig gestellt ist und es letztendlich nur noch um den Druck geht, möchte der Verein dies nunmehr auch abschließen und realisieren. Auch erhofft man sich aus den Verkaufserlösen weitere neue Finanzmittel um die oben angesprochenen Einnahmeausfälle zumindest teilweise zu kompensieren. Daher ist nach Auskunft des Vereins eine Verlagerung nach 2022 nicht angezeigt.
- 35 Mittel für eine Unterstützung würden zur Verfügung stehen, da wahrscheinlich nicht alle Zuschüsse, die aufgrund der Fördermittelrichtlinie beantragt wurden, auch abgerufen werden. Corona bedingt können eventuell viele geplante Projekte nicht umgesetzt werden. Des Weiteren wurden für die Ländliche Erwachsenenbildung (LEB) 1.700 € angemeldet und in den Haushalt eingestellt. Die LEB hat letztendlich aber keinen Antrag für 2021 gestellt, diese 1.700 € stünden
- 40 auf jeden Fall zur Verfügung.